08-Dateiformate welche durch ELBA verarbeitet werden

- Dateiformate welche durch ELBA verarbeitet werden (PDF/A)
- Mögliche Fehlerquellen im Umgang mit Prüfeintragungen in der PDF-Datei

Dateiformate welche durch ELBA verarbeitet werden (PDF/A)

PDF-Formate

PDF/A (/A steht für Archiv) ist ein ISO-Standard für die dauerhafte Archivierung formatierter Dokumente und soll länger lesbar sein, als herkömmliche PDF-Formate. Aus diesem Grund wurde u.a. festgelegt, dass Dokumente nur im sogenannten PDF/A – Format ausgetauscht werden können. Eine weitere Differenzierung des A-Formats ist nicht notwendig. Beim Upload wird deshalb auf dieses Format geprüft und nur PDF/A – Dokumente für den Upload zugelassen.

Folgende PDF-A Formate sind bis zu einer Größe von 800 MB zugelassen:

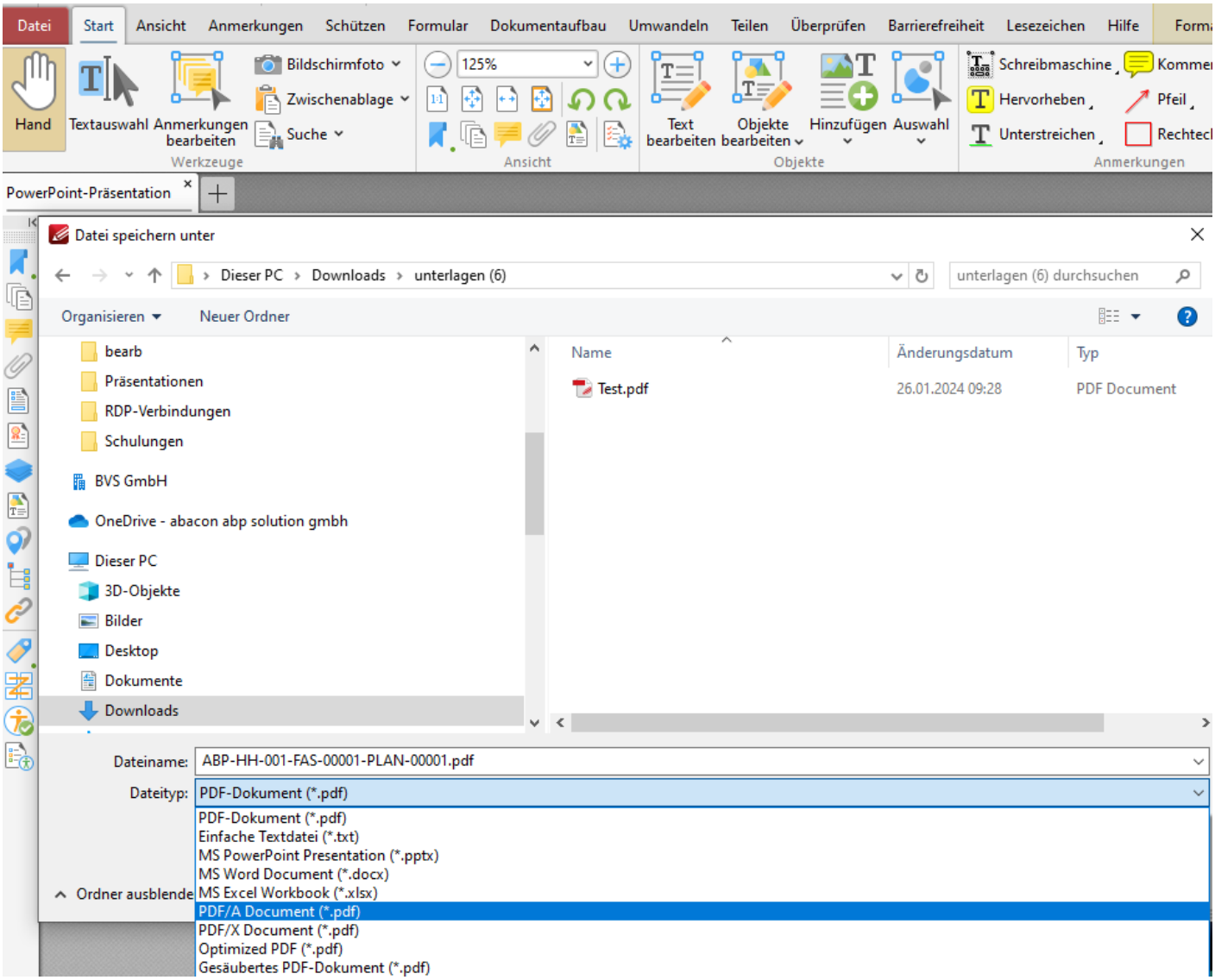
PDF/A-1a
PDF/A-1b
PDF/A-2a
PDF/A-2b
PDF/A-2u
PDF/A-3a
PDF/A-3b
PDF/A-3u

Ein PDF/A-Dokument lässt sich mit nahezu jeder kommerziellen Vollversion eines Programms zur PDF-Bearbeitung erstellen.

Folgende Programme zur PDF-Bearbeitung auch bieten in Ihrer kostenlosen Version zum momentanen Zeitpunkt (Feb.2024) eine hohe Funktionalität:

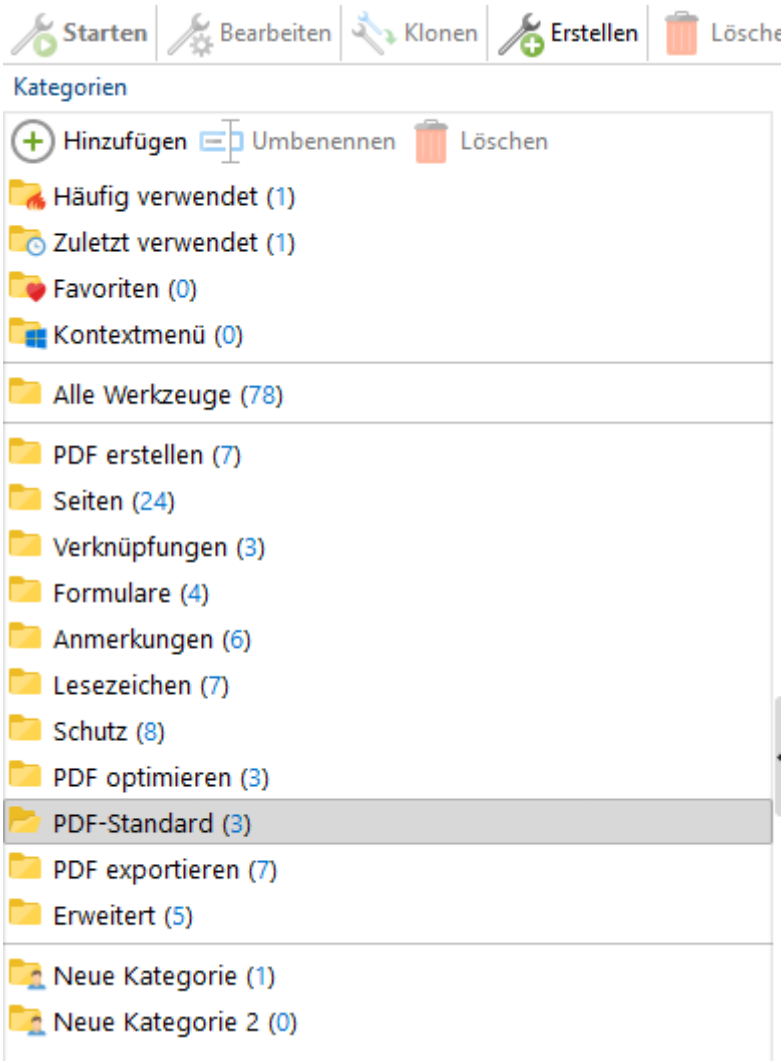
PDF XChange

Der PDF XCHange-Editor bietet Möglichkeiten Unterlagen als PDF-A Dokument abzuspeichern (s. u.)



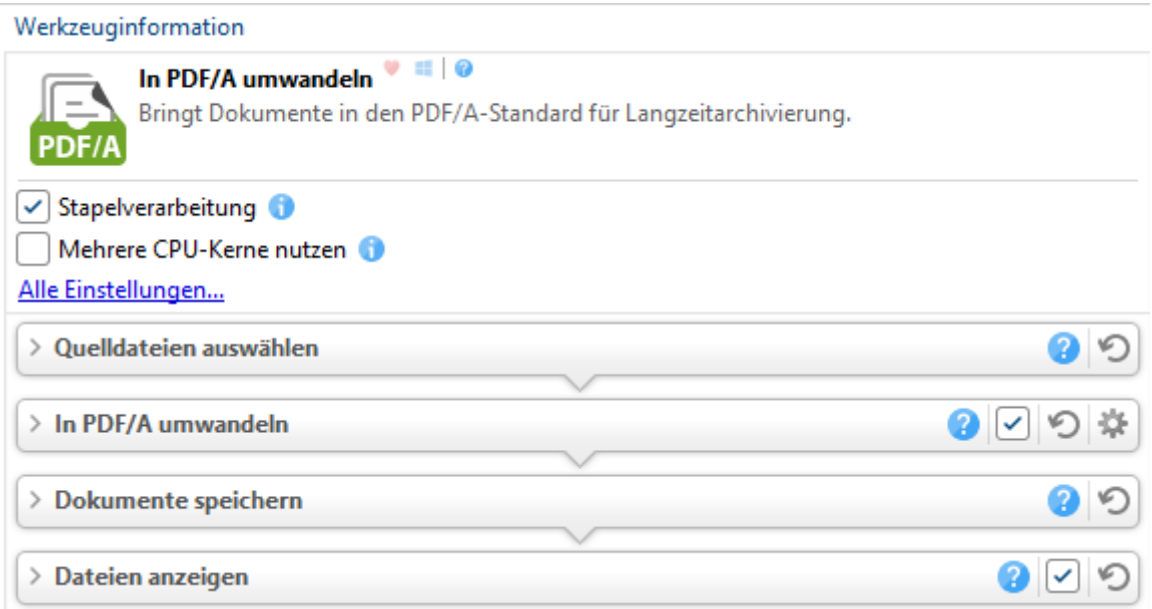
PDF XCHange Tool

Das PDF XCHange-Tool kann mit wenigen Schritten dahingehend eingerichtet werden, per Stapelverarbeitung PDF-Dateien in PDF-A Formate umzuwandeln. Es kann aus einem vorgefertigten Aufgabenpool (PDF-Standard in unserem Bsp.) eine Aufgabe definiert werden.



Mit der Aufgabe "in PDF/A umwandeln" ist bereits ein Ablauf definiert, mit dem einzelne Ordner PDF-Dokumente in PDF-A Dokumente per Stapelverarbeitung umgewandelt werden können.





Kommt in Ihrem Arbeitsablauf noch die digitale Signatur der Unterlage hinzu, ist folgende Vorgehensweise wichtig, um als Ergebnis ein signiertes PDF-A Dokument zu erhalten:

- die als PDF-A aus ELBA heruntergeladenen Unterlagen können durch die digitale Bearbeitung (setzten von Stempeln und Grüneintragungen) ihr PDF-A Format verlieren und müssten dann wieder in dieses umgewandelt werden
- **Es ist wichtig vor der Signatur die Unterlage als PDF-A umgewandelt zu haben**, nach dem Erstellen einer digitalen Signatur in dem Dokument, lässt sich das PDF-Format nicht mehr ändern

PDF 24

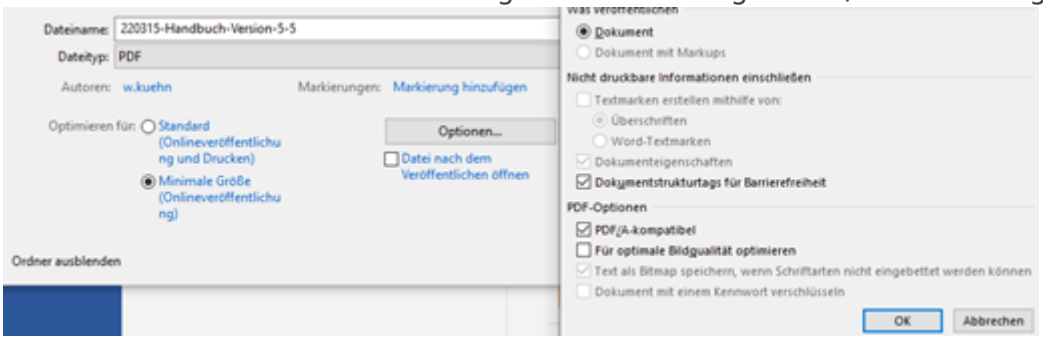
Im Netz kann das Tool: PDF24 kostenlos heruntergeladen und installiert werden. Auch eine Online-Version steht zur Verfügung.

Mit dem Menüpunkt: 

lassen sich PDF-Dateien in ein PFD-A Format umwandeln

Word-Dokumente

Ein Word-Dokument kann durch folgende Einstellung in PDF/A-Format abgespeichert werden:



Dateityp: pdf

Optionen: pdf/A-kompatibel

Dieses gespeicherte PDF-Dokument kann dann ohne Probleme in das Portal hochgeladen werden.

Mögliche Fehlerquellen im Umgang mit Prüfeintragungen in der PDF-Datei

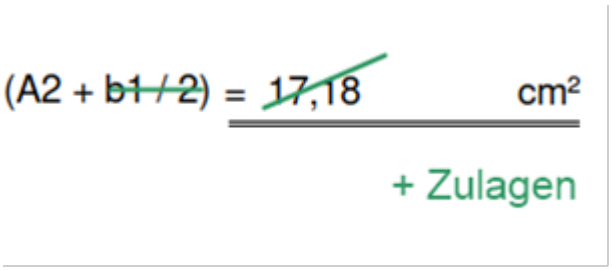
Einige Prüfer arbeiten mit dem mit PDF-Annotator, um digitale Dokumente zu prüfen und Prüfeintragungen vornehmen zu können.

Durch eine Rückmeldung von einem Tragwerksplaner, dessen statische Berechnung geprüft wurde, mussten wir feststellen, dass nicht alle Prüfeintragungen über PDF-XChange Editor lesbar sind.

Der Tragwerksplaner verwendet PDF-XChange Editor.

Es hatte sich herausgestellt, wenn im zu prüfenden Dokument Textfelder mit weißer Füllfarbe verwendet werden, die Füllfarbe dominiert und die über PDF-Annotator vorgenommenen Eintragungen überdeckt.

Darstellung über PDF-Annotator:



Darstellung über PDF-XChange Editor:

